

Kesselabschlammventil KAVx R1-N

Anwendung und Funktion

Das Ventil wird zum Abschlammen und / oder Entleeren von Dampfkesseln eingesetzt.

Die Konzeption des Ventils ermöglicht ein für das Abschlammen benötigtes schnelles Öffnen.

Durch dieses schnelle Öffnen entsteht im Kessel ein Sog, durch welchen Schlamm und evtl. Feststoffe aus dem Kessel gespült werden.

Technische Grundausstattung

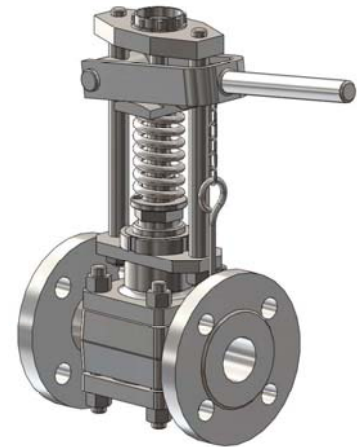
- **KAV1 R1-N** Kesselabschlammventil mit Handhebel; Eine spätere Umrüstung auf Membranantrieb ist problemlos möglich
- **KAV2 R1-N** Kesselabschlammventil mit Membranantrieb zum automatischen Abschlammen in Verbindung mit dem programmgesteuerten IGEMA-Magnetventil Typ PGM
- Konstruktion als Durchgangsventil mit Flanschanschluss oder Anschweißende nach DIN
- Schnellschlussmechanismus zum schnellen Schließen und Öffnen
- Nachstellbare Stopfbuchspackung
- Eingeschraubter Ventil Sitz
- Möglichkeit der manuellen Arretierung des Ventils in geöffneter Stellung
- Betrieb des Membranantriebes mit den Steuermedien Luft oder Wasser
- Werkstoffe:
 - druckführende Teile aus warmfestem Stahl
 - Spindel, Sitz und Kegel aus rostfreiem Stahl
 - Laterne aus Stahl
 - Hebel aus Stahl

Lieferbare (optionale) Ausführungen

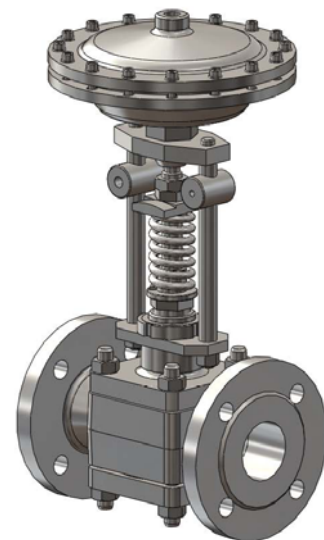
- Andere Prozessanschlüsse nach DIN oder ANSI auf Anfrage

Technische Daten

Zulässiger Druck	PS [bar]	32	50
Zulässige Temperatur	TS [° C]	239	265



KAV1 R1-N

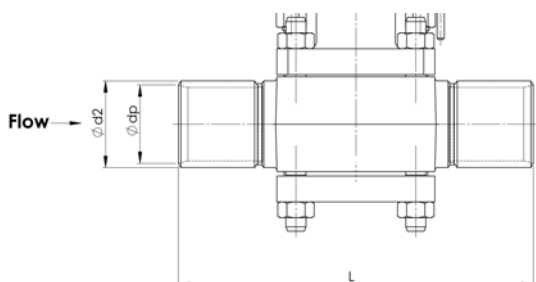
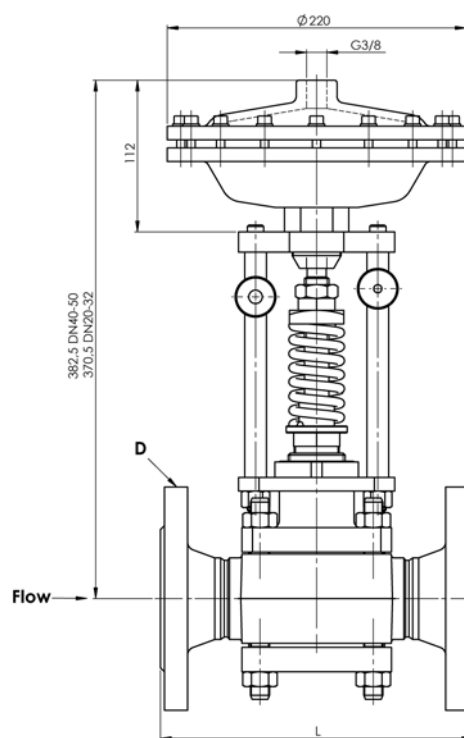
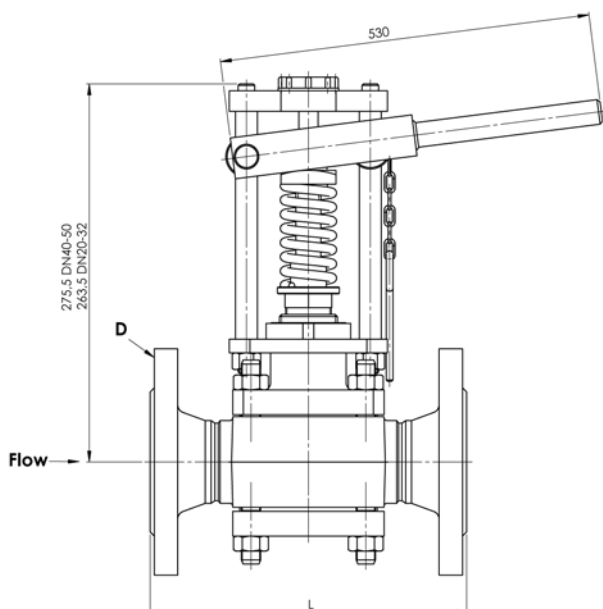


KAV2 R1-N

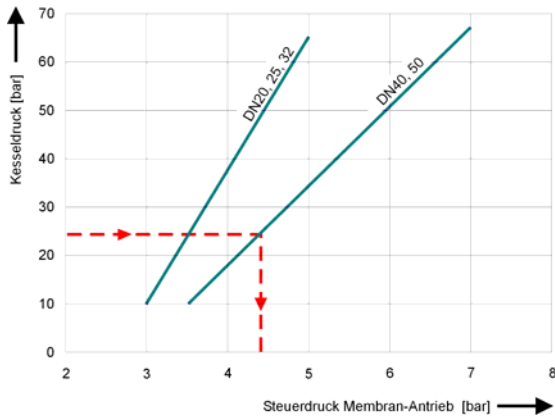
Abmessungen

Ausführung mit Vorschweißflansch				
PS [bar]	Anschlussflansch D	Dichtfläche	Einbaumaß L [mm]	
32	DN 20 DIN 2635	DIN 2626-C	160	
	DN 25 DIN 2635		160	
	DN 32 DIN 2635		180	
	DN 40 DIN 2635		200	
	DN 50 DIN 2635		230	
50	DN 25 DIN 2637	DIN 2526-E	190	
	DN 40 DIN 2637		220	

Ausführung mit Anschweißende nach DIN 3239-2				
PS [bar]	DN	ø dp [mm]	ø d2 [mm]	Einbaumaß L [mm]
32	20	22	28	160
	25	28,5	34	160
	40	43	49	210
50	50	54,5	61	250
	25	28,5	34	160
	40	42	61	210



Membranantrieb, benötigter Steuerdruck



Ablesebeispiel:

Kesseldruck: 25 bar
Ventilnennweite: DN40

Ergebnis: Steuerdruck 4,3 bar

Der ermittelte Steuerdruck darf um max. 10% überschritten werden.

Hinweis:

Das Füllvolumen des Membranantriebs beträgt 0,55 l je Abschlammvorgang. Um eine Zerstörung des Membranantriebs bzw. der Membrane auszuschließen, darf der Membranantrieb nur mit einem Steuerdruck von **max. 7 bar** betrieben werden.

Werkstoff:

- Gehäuse - Aluminium
- Stößel - rostfreier Stahl
- Membrane - Gummi



Stellung des Handhebels in Strömungsrichtung. Andere Hebelstellungen (90° gedreht) sind bei Auftragserteilung festzulegen.

Richtwerte zur Häufigkeit des Abschlammens siehe Betriebsanleitung D-09-B-10066-0

Einbaubeispiel

